

Medienmitteilung

myclimate Audio Adventure – Bern mit Endo Anaconda neu erleben

Zürich/Bern, den 22. August 2014 – Die grosse Palette von lehrreichen touristischen Angeboten in Bern ist ab dem 28. August um ein Highlight reicher. Dann lanciert die Klimaschutzstiftung myclimate gemeinsam mit Bern Tourismus in der Bundeshauptstadt ein neues myclimate Audio Adventure. Das besondere Hörerlebnis mit der unverwechselbaren Stimme von Sänger Endo Anaconda vermittelt auf spannende und unterhaltsame Art während eines Spaziergangs Informationen zum Klimawandel und Klimaschutz, altersgerecht für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Das neue Audio Adventure ist ein Projekt von myclimate, ermöglicht durch den Hauptförderpartner Danone sowie dem Partner Bern Tourismus.

Am Donnerstag, den 28. August wird das neue Hörerlebnis im alten Mattenkraftwerk, Raum Matte, Wasserwerksgasse 15 offiziell eingeweiht. Ab 18:00 Uhr trägt Hauptsprecher Endo Anaconda, Sänger der Kultband Stiller Has, live Ausschnitte aus den Geschichten vor. Anschliessend erwartet alle Besucher noch ein Apéro. Der Anlass ist öffentlich.

Das Prinzip des Audio Adventures ist einfach: Bei der Touristeninformation am Berner Hauptbahnhof können Audiogeräte und eine Karte ausgeliehen werden. An definierten Stationen hören die Teilnehmer einzelne Episoden der zusammenhängenden Geschichte. Sie schildern anhand von lokalen Beispielen, wie Klimaschutz im Alltag lustvoll möglich ist, geben aber auch Informationen zu Umwelt, Innovation und Stadtgeschichte. Im Rahmen des gemütlichen, ungefähr zweistündigen Spaziergangs wird auf spannende und unterhaltsame Art viel Wissenswertes zum Klimaschutz und lokalen Massnahmen vermittelt; Informationen, die Besuchern, aber auch Einheimischen sonst verborgen blieben. Die einzelnen Episoden können auf der Webseite heruntergeladen werden.

Während der letzten Eiszeit lag das Gebiet des heutigen Bern unter einer 1000 Meter dicken Eisschicht. Das myclimate Audio Adventure nimmt die Teilnehmer mit auf eine spannende Entdeckungsreise darüber, wie sich das Klima seither verändert hat und welchen Einfluss die Menschen darauf genommen haben. Mit Endo Anaconda spricht eine Stimme mit unüberhörbarem Lokalkolorit. Das Hörerlebnis in Bern besteht aus drei auf die unterschiedlichen Altersgruppen angepasste Geschichten:

- in der Erwachsenengeschichte führt „Stiller Has“ Sänger Endo Anaconda die Zuhörer durch sein Bern.
- die Geschichte für Jugendliche basiert auf einer wahren Begebenheit: Jasmin, eine Gymnasiastin aus Guttannen, die in ihrem Dorf den Klimawandel am eigenen Leib gespürt hat, spielt sich selbst, Endo Anaconda ihren Onkel aus Bern.
- die Geschichte für Kinder ab fünf Jahren handelt von einem mutigen und zornigen kleinen Eisbär, der den Politikern im Bundeshaus die Leviten lesen will. Vorher trifft er auf das Berner Mädchen Janika, die ihm zeigt, dass es Hoffnung gibt, und dass gerade in Bern schon einiges für Umwelt und Klima getan wird.

Die Tour führt vom Bahnhof über die Münsterstrasse ins Mattenquartier. Dort reichen sich spannende Anekdoten wie das „Lädele“ oder das „Mattenenglisch“ und Klimafolgen wie die Spuren der grossen Aareüberschwemmung von 2005 die Hand. Weiter führt der Weg über die Nydeggbücke und den Kornhausplatz bis zur Station 8 Zytglogge. Für die folgenden Stationen bietet sich der Wechsel auf „Bern-rolle“-Velos (kostenloser Verleih) an. Sportliche Wanderer können die Energiezentrale Forsthaus und die Siedlung Burgunder auch läuferisch erreichen. Standesgemässer Abschluss des Rundgangs ist das Bundeshaus. Dort erfahren die Kinder, ob der kleine Eisbär sein Vorhaben, den Politikern ins Gewissen zu reden, wahr macht. Am Ende der Tour können die Teilnehmer ihr neuerworbenes Wissen bei einem Rätsel testen und dabei attraktive Preise gewinnen.

Das myclimate Audio Adventure Bern ist ein Projekt von myclimate, ermöglicht mit dem Hauptpartner Danone sowie dem Partner Bern Tourismus. „Es freut uns, dass wir unseren Gästen nun auch in Bern eine myclimate Audio Adventure Tour anbieten können“, so Markus Lergier, Direktor Bern Tourismus. Einerseits sei der Audio Guide eine wertvolle Erweiterung des touristischen Angebotes, andererseits rühre die Beteiligung von Bern Tourismus auch vom nachhaltigen Aspekt her. „Die Sensibilisierung auf ökologisches Handeln ist uns ein Anliegen“, erklärt Lergier.

Es ist dies das neunte Audio Adventure der Klimaschutzstiftung myclimate in der Schweiz. Der erste dieser Hörfade wurde im Jahr 2010 in Zermatt lanciert. 2012 wurden Goms, Zürich-Nord und St. Gallen eingeweiht. 2013 folgten mit Scuol, Winterthur, Göschenalp und Luzern gleich vier neue Hörerlebnisse. Weitere sind in Planung.

Für Ihre Anmeldung zur offiziellen Lancierung, weitere Informationen und Interviews kontaktieren Sie bitte

Nicole Schaffner, Public Relations Manager Bern Tourismus
nicole.schaffner@bern.com, Tel. 031 328 12 42

Eva Schaub, Projektleiterin myclimate Audio Adventures
eva.schaub@myclimate.org, Tel. +41 44 500 37 60, www.myclimate.org

Links:

www.myclimate-audio-adventure.ch / www.bern.com
<http://www.danone.ch/danone/index.php> / www.myclimate.org

Über myclimate – The Climate Protection Partnership:

Hin zur Low Carbon Society engagiert sich myclimate weltweit für den Klimaschutz durch Bildung, Beratung und Kompensation von Treibhausgasemissionen in hochwertigen Klimaschutzprojekten. Dies verfolgt myclimate als gemeinnützige Organisation marktorientiert und kundenfokussiert. Die internationale Initiative mit Schweizer Wurzeln gehört weltweit zu den Qualitätsführern von CO₂-Kompensationsmassnahmen. Zu ihrem Kundenkreis zählen grosse, mittlere und kleine Unternehmen, die öffentliche Verwaltung, Non-Profit Organisationen, Event-Organisatoren sowie Privatpersonen. myclimate ist über Partnerorganisationen in 8 Ländern vertreten: Schweden, Luxemburg, Griechenland, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Japan, Türkei, Deutschland und Indien.

Die Kompensation der Emissionen erfolgt in derzeit mehr als 70 Klimaschutzprojekten in 30 Ländern. Dort werden Emissionen reduziert, indem fossile Energiequellen durch erneuerbare Energien ersetzt- lokale Aufforstungsmassnahmen mit Kleinbauern umgesetzt und energieeffiziente Technologien implementiert werden. myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Standards (Gold Standard) und leisten neben der Reduktion von Treibhausgasen nachweislich lokal und regional einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

Darüber hinaus sensibilisiert myclimate in diversen Klimabildungsprojekten zum Thema Klimawandel und Klimaschutz. Eine stark wachsende Nachfrage verzeichnet myclimate für ihre CO₂-Bilanzen (Lifecycle-Assessments) und Branchenlösungen (Druckerei, Hotels, Transport & Logistik, Gemeinden). Darauf basiert auch der gemeinsam mit dem Ökozentrum Langenbruck geführte Verein Climatop, welcher besonders klimafreundliche Produkte kennzeichnet.

In absehbarer Zeit wird myclimate die dreimillionste Tonne an verkauften CO₂-Reduktionen realisieren. Die myclimate-Klimaschutzprojekte haben seit Bestehen der Stiftung schon Tausende von Jobs geschaffen, die Biodiversität geschützt und die allgemeinen Lebensumstände Hunderttausender Menschen verbessert. 2012 wurden zwei myclimate-Projekte vom Sekretariat der UN-Klimarahmenkonvention (UNFCCC) zu sogenannten "Lighthouse Activities" ernannt und an der UN-Klimakonferenz in Doha von UN-Generalsekretär Ban Ki Moon persönlich geehrt. Weiter gewann ein myclimate-Klimabildungsprojekt im selben Jahr den Milestone-Preis, die höchste Auszeichnung im Schweizer Tourismus.